



Nach Auskunft von Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende befaßt sich das in seinem Dezernat angesiedelte Revisionsamt der Landeshauptstadt bereits mit der Prüfung der Vorgänge rund um den AWO Kreisverband Wiesbaden, soweit die Landeshauptstadt davon betroffen sein könnte.

Mende sagte am Donnerstag, 19. Dezember, in Wiesbaden: „Das Revisionsamt hat bereits seit den Presseberichten im November damit begonnen, eine entsprechende Prüfung vorzubereiten. Diese Prüfungsvorbereitungen werden Anfang des Jahres abgeschlossen, sodann erfolgt die konkrete Festlegung der Prüfungsziele.“

Über den geplanten Verlauf der Prüfung werde ich den Revisionsausschuß in seiner Januar-Sitzung informieren. Ich begrüße es sehr, daß der AWO-Bundesverband sich eingeschaltet hat und erwarte von der AWO Wiesbaden, alle Prüfungen vollumfänglich zu unterstützen.

Gerade im Interesse aller AWO-Mitglieder, der Beschäftigten und der von AWO-Einrichtungen betreuten Menschen muß eine uneingeschränkte Aufklärung aller Vorwürfe erfolgen.“